

Leitbild

Neutralität

Der Verein SoNII e.V. ist konfessionell und politisch neutral. Er ist Mitglied im PARITÄTISCHEN NRW.

Menschenbild:

Grundlage unserer Arbeit ist ein humanistisches Menschenbild. Danach haben alle Menschen unabhängig von Geschlecht, Alter, sozialer Schicht, ethnischer Zugehörigkeit oder dem Vorliegen einer Behinderung die Fähigkeit, sich ein Leben lang zu entwickeln und gestaltend auf die Art ihrer Lebensführung einzuwirken. Daher ist es das Ziel unserer Arbeit, die Menschen, die unsere Angebote in Anspruch nehmen, ganzheitlich zu beraten und zu fördern. Wir unterstützen sie darin, ihre individuellen Wachstums- und Entwicklungschancen auszuschöpfen und ein möglichst selbstständiges und zufriedenes Leben zu führen.

Selbstorganisation und Beteiligung

Wir legen Wert darauf, dass unsere Leistungen für unsere Nutzerinnen und Nutzer so umfassend wie möglich sind. Dazu gehört nach unserem Verständnis als zentrales Merkmal auch die Beratung von Betroffenen durch Betroffene. Denn es gibt Lebensbereiche, in denen eine Beratung auf Augenhöhe durch eine Person, die über persönliche Erfahrung in Bezug auf ein Leben mit Handicaps verfügt, unersetzlich ist. Der Peer-to-Peer Ansatz hat daher einen festen Platz in unserer Arbeit.

Individualität und gesellschaftliche Verbundenheit

Wir respektieren die Individualität der/des Einzelnen und begegnen dem Wunsch nach persönlicher Entfaltung und individuellem Wachstum mit Achtsamkeit und Wertschätzung. Zugleich bemühen wir uns um die Verankerung individueller Prozesse in gesellschaftliche Rahmenbedingungen, denn wir gehen davon aus, dass erst die Ausgewogenheit zwischen Individualität und sozialer Bezogenheit die Teilhabe an der Gesellschaft fruchtbar macht. Wir fördern daher den Kontakt der von uns unterstützten Menschen zum psychosozialen Netzwerk in der Region. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind einer gemeindenahen und vernetzten Arbeitsweise verpflichtet.

Nachhaltigkeit

Die Nachhaltigkeit unserer Arbeit stellt für uns einen hohen Wert dar. Daher gehen wir sorgfältig und verantwortungsbewusst mit unseren Ressourcen um. Dazu gehört vor allem, dass wir uns bemühen, für unsere Beschäftigten Arbeitsbedingungen zu bieten, in denen sie ihre Fähigkeiten optimal entfalten können.

Verantwortungsbewusster Umgang mit Ressourcen beinhaltet auch das Ziel, neue Ressourcen zu entdecken und zu erschließen. Wir sehen uns in der Pflicht, unser Handeln sorgfältig zu planen und die Wirtschaftlichkeit bei der Umsetzung unserer Planungen zu berücksichtigen.

Qualitätsentwicklung

Das Maß für den Erfolg unserer Bemühungen um Qualität und Zukunftsorientierung ist die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden. Dabei sehen wir als Kunden neben den Nutzerinnen und Nutzern, die unsere Leistungen direkt in Anspruch nehmen, auch unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie unsere Auftraggeber, die uns die Durchführung von Projekten und Maßnahmen anvertrauen.

Wir verstehen Beschwerden und Kritik als Chance für einen Verbesserungsprozess, der auf allen Ebenen kontinuierlich fortgeschrieben wird.

Fort- und Weiterbildung sowie Supervisionsangebote für unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind uns selbstverständlich.

Mülheim-Essen-Oberhausen

Dezember 2016